Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2017-016

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 22. Januar 2017

2. Bundesliga Herren, 9. Spieltag

Blue Lions hatten den längeren Atem

(tg) Einen nahezu epischen Schlagabtausch lieferten sich die Blue Lions mit Spitzenreiter ISO Remscheid: 17 Tore waren am Ende zu verzeichnen, wovon die Mehrheit (10) an das sächsisch-thüringische Team ging.

SG Blue Lions - ISO Remscheid 10:7 (5:2)

Schon die Anfangsphase war nichts für schwache Nerven. Remscheid hatte den Anstoß, wählte eine einstudierte Variante und schockte die Gastgeber mit dem 1:0 durch Daniel Osenberg. Aber die Blue Lions schüttelten sich nur kurz – und holten zum fulminanten Gegenschlag aus: Alexander Teichert (2) und Robert Kötter drehten das Blatt zu einer 3:1-Führung. Und als wenig später Daniel Osenberg "Blau" sah, nutzte Thomas Köhler den fälligen Direkten zum weiteren Führungsausbau.

Das 5:1 von Thomas Köhler zur Hälfte des ersten Durchgangs ließ die Spielgemeinschaft schon wie der sichere Sieger wirken, doch es sollte sich zeigen, dass die Freude zu früh kam. Einen Vorgeschmack vermittelte Remscheid noch vor dem Seitenwechsel mit dem 2:5 durch Nelson Martins, was die Löwen wohl noch als "Ausrutscher" abhakten.

Doch nach dem Wiederanpfiff rissen die Bergischen plötzlich das Ruder an sich und verkürzten durch einen Doppelschlag von Daniel Nießen bis zur 33. Minute auf 4:5. Nun wurden das Heimteam plötzlich nervös, es häuften sich die Fehler – und Daniel Nießen machte schließlich seinen Hattrick perfekt (38.).

Damit war freilich alles wieder auf Anfang gestellt, wobei beide Seiten nun den Sieg ins Auge fassten. Thomas Köhler legte wieder für die SG vor (39.), doch umgehend traf Mario Martins zum Gleichstand. Fünf Minuten wogte die spannende Partie nun hin und her, der nächste Treffer sollte den Durchbruch bringen. Und der gelang wieder den Hausherren: Kay Naumann ließ sich feiern (45.). Und keine 60 Sekunden später war wieder Feierstimmung in der Panndorfhalle, Randy Thiemer hatte für die Heimischen auf 8:6 erhöht.

Noch war der Sieg aber nicht in trockenen Tüchern, wie der schnelle Anschlusstreffer von Mario Martins zeigte (47.). Remscheid riskierte noch einmal Alles, blies zur finalen Attacke - und wurde von Thomas Köhler (49.) sowie David Nicolai (50.) eiskalt ausgekontert.

SG Blue Lions: R. Naß, S. Lutz; A. Teichert, D. Nicolai, T. Köhler, R. Thiemer, E. Rhein, R. Kötter, E. Nicolai, K. Naumann. – ISO Remscheid: V. Martins; D. Osenberg, Fe. Picarra, M. Martins, N. Martins, D. Nießen, Fr. Picarra. – Schiedsrichter: D. Achtner / L. Klimowitz.

Torfolge: 0:1 (1.) D. Osenberg, 1:1 (3.) A. Teichert, 2:1 (4.) A. Teichert, 3:1 (4.) R. Kötter, 4:1 (6./Direkter) T. Köhler, 5:1 (14.) T. Köhler, 5:2 (25.) N. Martins, 5:3 (27.) D. Nießen, 5:4 (33./Direkter) D. Nießen, 5:5 (38.) D. Nießen, 6:5 (39.) T. Köhler, 6:6 (40.) M. Martins, 7:6 (45.) K. Naumann, 8:6 (46.) R. Thiemer, 8:7 (47.) M. Martins, 9:7 (49.) T. Köhler, 10:7 (50.) D. Nicolai. - **Zeitstrafen:** SGBL 0 min – ISO 2 min (D. Osenberg/6.) - **Teamfouls:** SGBL 14 – ISO 12.

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	s	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(1.)	ISO Remscheid	4	3	0	1	22:17	+5	9
2.	(4.)	SG Blue Lions*	3	2	1	0	20:13	+7	7
3.	(2.)	SV Allstedt*	5	2	1	2	50:24	+26	7
4.	(3.)	SGR Darmstadt	4	1	2	1	12:12	0	5
5.	(5.)	VfL Hüls	4	1	0	3	16:14	+2	3
6.	(6.)	ERSC Schwerte	3	0	2	1	9:15	-6	2
7.	(7.)	ERV Schweinfurt	0	0	0	0	0:0	0	0
8.	(8.)	RSC Harz	1	0	0	1	3:37	-34	0

Platzierung aufgrund des direkten Vergleichs

So geht's weiter ...

... am 4. Februar 2017 - 10. Spieltag

ERSC Schwerte	-	ISO Remscheid	15.30 Uhr, FBG-Sporthalle
VfL Hüls	-	SG Blue Lions	11.00 Uhr, Rundsporthalle Marl